

PURPLE IRIS

BANDINFO

Emotional-Alternative-Rock
Bern, Schweiz

Stand 19.08.2026 · purpleirisband.com · Texte und Bilder dürfen von Presse und Veranstaltern unentgeltlich im Rahmen von Berichterstattung und Bewerbung genutzt und gekürzt werden.

IN EINEM SATZ

Emotional-Alternative-Rock aus Bern, Schweiz. Persönliche Texte, Old-School-Riffs, Refrains zum Mitsingen, und ein klares Nein zu Musik aus dem Generator.

QUICK FACTS

Genre	Emotional-Alternative-Rock Einordnung: Alternative-Rock, Pop-Punk	Live-Programm	30 Min. Eigenmaterial ab Dezember 2026 45 Minuten
Herkunft	Bern, Schweiz	Nächstes Konzert	30.10.2026, Tinnitus, Jegenstorf Türöffnung 19:30, Beginn 20:00
Gegründet	Oktober 2025	Travelparty	5 Personen
Besetzung	5 Mitglieder	Kanäle	18
Gesangssprache	Englisch	Monitoring	In-Ear, Band bringt System mit
FFO	My Chemical Romance, Linkin Park, Gotthard	Technical Rider	als PDF verfügbar
Radius	Schweiz und angrenzendes Ausland	Radio	Vertical Radio (DAB+) «Give Us Reality Back!»

BESETZUNG

Vocals	Guitar	Bass	Keys	Drums
Bruno Ferreira Dias	Silvio Hoppen	Fabian Kühne	Pascal Pfenninger	Fabian Spühler

RELEASES

Titel	Format	Release	Länge
VolunTEARS AKTUELL	Single	24.07.2026	3:25
Give Us Reality Back!	Single	03.04.2026	3:45
Ex-Istence	Single	06.03.2026	2:30

Alle Titel aufgenommen im Januar 2026 im SOS Basement Productions, Oberentfelden (AG). Recording und Mix: Sebastian Schiess.
Verfügbar auf Spotify, Apple Music, Deezer, YouTube Music, Tidal, SoundCloud.

BIO · KURZ, 62 WÖRTER

Emotional-Alternative-Rock aus Bern. Purple Iris kreiert persönliche Texte, Old-School-Riffs und Refrains, die sitzen bleiben. Mit dem Release von «Give us Reality Back» positionieren sich die fünf Augen entsprechend auch gegen KI-generierte Musik. Die Musik von Purple Iris ist selbst komponiert, selbst gespielt und selbst gefühlt. 2026 sind die ersten drei Singles erschienen, «Give Us Reality Back!» hat Vertical Radio ins Programm genommen.

BIO · MITTEL, 183 WÖRTER

«Give us Reality Back» Mit diesem Satz im Refrain sagen Purple Iris ziemlich genau, wofür sie stehen: gegen Musik aus dem Generator, für Songs, die jemand geschrieben und gespielt hat und bei denen er etwas empfunden hat.
Im Oktober 2025 haben die fünf Berner sich aus verschiedenen Prägungen zusammengefunden. Pop-Punk trifft dabei auf 80er-Rock,

Punkrock auf Schweizer Hardrock. Daraus wird kein undefinierter Stilmix, sondern aktueller Rocksound mit Riffs, die man zum Teil aus den Neunzigern kennt. Ihren Stil nennen sie «Emotional-Alternative-Rock». Die Texte kommen entsprechend aus dem Alltag mit all seinen Zweifeln, Erinnerungen, Trotz und Erschöpfungen, die das Leben mit sich bringt.

Im Januar 2026 ging es für die Band mit ihren ersten drei Singles zu SOS Basement in Oberentfelden, wo die Singles von Sebastian Schiess aufgenommen und gemischt wurden. Erschienen sind die Singles zwischen März und Juli 2026. «Give Us Reality Back!» hat danach Vertical Radio ins Programm genommen. Seit dem Sommer 2026 steht entsprechend das erste Live-Set und soll bis Dezember auf 45 Minuten wachsen. Am 30. Oktober 2026 spielt die Band ihr erstes Konzert, für 2027 sind weitere Studioaufnahmen geplant.

BIO · LANG, 321 WÖRTER

2026 kann jeder in ein paar Minuten einen Song generieren lassen. Purple Iris finden das keine gute Nachricht. «Give us Reality Back» ist ihre Antwort darauf und der Song, an dem man sich am schnellsten erklären kann, worum es bei Purple Iris geht: Musik, hinter der jemand steht.

Angefangen hat die Geschichte im Oktober 2025 in Bern. Drei Musiker mit sehr verschiedenen Plattensammlungen, die später noch zwei weitere Musiker mit aufs Boot genommen haben mit ähnlich verschiedenen Sammlungen: Pop-Punk einerseits, 80er-Rock und Piano-Rock andererseits. Dazwischen Alternative und Schweizer Hardrock. Solche Konstellationen enden oft in einem Kompromiss, aus dem niemand schlau wird. Bei Purple Iris ist das Gegenteil passiert: verzerrte Gitarren mit klarer Handschrift, ein Klavier, das nicht nur dekoriert, sondern trägt, und Melodien, die nach dem zweiten Refrain zum Mitsingen anregen. Ihren Stil nennen sie einfach: Emotional-Alternative-Rock.

Die Texte handeln von Dingen, die im Alltag vorkommen und über die man selten redet: von Erinnerungen, die unverhofft auftauchen. Von Erschöpfung, die keinen Namen hat, und der Frage, ob man noch das Richtige tut. «VolunTEARS» und «Ex-Istence» erzählen davon, ohne mit dem Zeigefinger auf jemanden zu zeigen. Laut, wo es laut sein muss, leise, wo es weh tut.

Im Januar 2026 ging es für die Band mit ihren ersten drei Singles zu SOS Basement in Oberentfelden, wo die Singles von Sebastian Schiess aufgenommen und gemischt wurden. Erschienen sind die Singles zwischen März und Juli 2026. «Give Us Reality Back!» hat danach Vertical Radio ins Programm genommen. Seit dem Sommer 2026 steht entsprechend das erste Live-Set. Diesen hat man im Sommer zum ersten Mal am Stück vor kleinem Publikum gespielt. Bis Dezember soll das Live-Set noch auf 45 Minuten wachsen und für 2027 sind weitere Studioaufnahmen geplant.

Am 30. Oktober 2026 spielen Purple Iris im Tinnitus in Jegenstorf ihr erstes Konzert. Was sie mitbringen, ist keine Show von der Stange, sondern fünf Leute, die genau die Musik spielen, die sie selbst auch hören würden.

KONTAKT

Booking & Allgemein

Bruno Ferreira Dias · Vocals

booking@purpleirisband.com

+41 79 612 21 63

Technik

Silvio Hoppen · Guitar

tech@purpleirisband.com

079 197 01 57

Website purpleirisband.com · EPK purpleirisband.com/epk · Spotify, Instagram, YouTube, TikTok, Facebook: [@purpleirisband](https://www.facebook.com/purpleirisband)